

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

9.4.1871 (No. 96)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96. (Erstes Blatt)

Sonntag den 9. April

1871.

Bekanntmachung.

Nach Beendigung der Theatervorstellung in Baden am Sonntag den 9. d. M. geht ein Theatertrazug von Baden nach Karlsruhe ab.
Karlsruhe, den 8. April 1871.
Großh. Eisenbahnamt.
Burg.

Bekanntmachung.

Weil am 2. Osterfest im Pfändehaus durch den Unterzeichneten das heil. Abendmahl ausgeheilt wird, so findet am 1. Osterfest dort kein Gottesdienst statt.
Eb. Roth.

Institut von Fräulein Widenhorn

(vormals von Fräulein Arnold)
in Karlsruhe.

Das neue Schuljahr in der Lehranstalt der Unterzeichneten beginnt am 17. April. Von Ostern an wird auch der grammatische Theil des französischen und der gesammte englische Unterricht durch einen wissenschaftlich gebildeten Lehrer erteilt werden. Für den Elementarunterricht in den untern Klassen ist ein bewährter hiesiger Volksschullehrer angestellt worden.

Erwachsenen Töchtern, welche die nöthigen Vorkenntnisse haben, bietet sich in einem wöchentlich achttündigen Curse in französischer und englischer Conversation, deutscher Sprache (Literatur) und Geschichte (Geographie) Gelegenheit zu weiterer Ausbildung.

Mit der Anstalt ist ein Pensionat verbunden.

Näheres besagt der Prospect.

Anmeldungen nimmt die Unterzeichnete entgegen.

M. Widenhorn,

Walbstraße 54.

Einladung.

Die Prüfungen der katholischen Volksschule dahier finden statt:

am **Mittwoch** den 12. d. M., **Morgens** in der I. und II. Knabenklasse und in der I., II., III. und IV. Mädchenklasse, **Nachmittags** in der III. und IV. Knabenklasse und in der V. Mädchenklasse;

am **Donnerstag** den 13. d. M., **Morgens** in der V. Knabenklasse und VI. Mädchenklasse, **Nachmittags** in der VI. Knabenklasse und **Turnen** für die V., VI. Knabenklasse.

Die Arbeiten der Industrieschule sind am Donnerstag von Morgens 10 Uhr bis Abends in dem untern Schullotale (II. Klasse) ausgestellt.

Zum Besuche dieser Prüfungen ladet freundlichst ein

Karlsruhe, den 9. April 1871.

Der katholische Ortschaftsrath.

Pang.

Privatspargelgesellschaft.

3.2 Bei der Privatsparcasse (vorderer Zirkel Nr. 5) finden jeden Werktag Aufnahmen in die Privatspargelgesellschaft statt. Die Sparbüchlein werden den neu eintretenden Mitgliedern unentgeltlich abgegeben.

Karlsruhe, den 1. April 1871.

Der Verwaltungsrath.

Fleischtage.

Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch 18 Kreuzer.

Karlsruhe, den 8. April 1871.

Die Genossenschaft.

E. Geper.

2.2.

Lebensbedürfnis-Berein.

Unsere verehrlichen Mitglieder benachrichtigen wir hiermit, daß im Vereinsladen wieder Bestellungen auf Steinkohlen von Herrn B. B. Bombert in Leopoldshafen angenommen werden.

Karlsruhe, den 3. April 1871.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerung von Kleie.

2.1. Am **Donnerstag den 13. April d. J.**, Vormittags 10 Uhr, werden in der Militärbäckerei dahier (zunächst dem Militär Lazareth) circa 228 Centner Roggen-Kleie abtheilungsweise gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 6. April 1871.

Großh. Proviantamt.

Bier- und Fässer-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem August Kaspar in Karlsruhe

Mittwoch den 12. April,

Nachmittags 1 Uhr,

in seinem Bierkeller am Hohenwetterbäcker Weg 9 Stück große Fässer und der Bierinhalt derselben mit circa 47 Ohm gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu einladet Durlach, den 3. April 1871.

Maus, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Dienstag den 11. April d. J.

aus der Abth. Farnen-Jagen und Tabatschlag:

108 Stämme Forlen, Nug- und Bauholz,

24 Klafter buchenes, 6 Klafter eichenes,

11 Klafter forlenes, 19 Klafter birkenes

Scheit- und Brügelholz,

1200 Stück gemischte Wellen.

Mittwoch den 12. April

aus Abth. Priemen-Jagen:

8 $\frac{3}{4}$ Klafter forlenes Scheitholz, 124 Klafter

forlenes und 6 Klafter birkenes Brügel-

holz.

Die Zusammenkunft ist am 11. auf der

Grabener Allee am Stafforter-Schröder Weg,

am 12. auf dem Friedrichsthaler-Vinkenheimer

Weg am Friedrichsthaler Parkthor, jedesmal

Früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 1. April 1871.

Großh. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 45 ebener Erde.

*2.1. In einer sehr frequenten, angenehmen Lage vor der Stadt ist eine Bel-étage von 4 Piecen, worunter 1 kleiner Salon mit Balkon, Küche, Keller, Speicher sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburgerthor.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Wir haben folgende Geschenke empfangen:

Für das **Diakonissenhaus**: Von Ungenannt 30 fr. und 1 fl. 45 fr., von Hrn. W. G. „zur Erinnerung am Todestage einer selig Verstorbenen, 10. März“ 3 fl. 30 fr., von K. in Landenbach 5 fl., von St. „zum Friedensfeste“ 1 fl., von Freunden in Lahr (durch Herrn Defan Wagner) 50 fl., von Herrn W. G. „zur Erinnerung am Todestage einer selig Verstorbenen, 30. März“ 3 fl. 30 fr., von Ung. 1 Offenburger Kirchen-Coupon über 18 fr., von W. E. in Hbbrg. (durch Br. Wernner) 3 fl., von Fr. Sch. Rechnungsnachlaß 1 fl. 15 fr., von Hrn. Bandagist Kohn ebenso 8 fl. 36 fr., von Freistett Dürroß, Brod, Mehl und Butter, von Weinga-ten 50 Eier, von Unterwiesheim Dürroß, 4 Pfund Butter und 40 Eier, von Hlinobach 1 Korb Aepfel, von Ung. einige Kranken-geräthe, von Ung. Keimwand und Charpie, von Hrn. J. ein Lustkissen, von Hrn. St. einen Leisstuhl, von Fr. Hbr. Feinen Topf Schmalz.

Für das **Kinderfrankenhaus**: Zum Freibettchen von Freiherrn v. G. in M. 12 fl., vom Elisabethenverein hier 4 fl., vom evang. Krankenverein hier 4 fl., von Frau Jul. Gr. 6 fl., von Frau M. 2 fl., von Frau v. M. 4 fl., von Freifrau S. v. N. 6 fl., von Freifrau v. N. 3 fl. 30 fr., von Frau Geh. N. G. 1 fl., von Fräul. Dr. 2 fl., von Fräul. E. 1 fl. 10 fr., von Fräul. Gr. 30 fr., von Fräul. H. 30 fr. und von Fräulein M. v. S. 2 fl.

Für den **Schwefternfond**: Von Frau Artaria in Gernsbach 5 fl.
Wir danken herzlich für diese Gaben der Liebe zu den Bedürftigen, insbesondere zu unsern armen kranken Kindern und wünschen reichen Oftersegen.
Karlsruhe, den 8. April 1871.

Verwaltungsrath.

Männer-Giltsverein.

Erfrischungs-Abtheilung

Eingegangen bei der Erfrischungsstation: von Rittmeister Seubert 2 Dgd. Bratwürste. Bezirk V Freitag den 31. März durch Frau Appenzeller: von G. M. 3 B. So-ken; Frau Speck 1 fl.; Frau Wimpfheimer 1 V. Brod, 1 Pack. Suppenudeln.

Bezirk VII Sonntag den 2. April durch Frau Wende: von Frau Erleben 12 Bratwürste; Ung. 3 Pfd. Kaffee; Fr. Kraft 30 fr.; Frau Reinholdt Schwarzenmagen; Frau Dölling 30 fr.; Fr. Hoffmann 1 ger. Rinnbaden; Frau Wende 30 fr.

Bezirk I Montag den 3. April durch Frau Dahlinger: von Ung. 14 Wede, 14 Würste.
Für Alles herzlichen Dank im Namen unserer Pflegebefohlenen.

Männerhilfs-Verein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstanstheiler

für Sonntag den 9. bis Montag den 10. April, Nachmittags 1 Uhr.

- | | |
|----------------------------|--|
| N.M. 1 bis 4 Uhr: | Nr. 41 Hr. A. Decker, Nr. 43 Hr. A. Schüb; |
| N.M. 4 bis 7 Uhr: | Nr. 44 Hr. Lud. Schweinsfurth, Nr. 46 Hr. G. Krausbeck; |
| Nh. 7 bis 11 Uhr: | Nr. 111 Hr. A. Wittum, Nr. 112 Hr. S. Eberstein; |
| N. 11 bis N. 7 Uhr (N.D.): | Nr. 17 Hr. Leop. Schweinsfurth, Nr. 19 Hr. A. Stevogt, Nr. 21 Hr. A. Berger, |
| | Nr. 26 Hr. G. Fris; |
| N.M. 7 bis 10 Uhr: | Nr. 47 Hr. A. Serauer, Nr. 53 Hr. W. Giffäcker; |
| N.M. 10 bis N.M. 1 Uhr: | Nr. 55 Hr. A. Gerbard, Nr. 56 Hr. G. Herrmann. |

Dienstanstheiler

für Montag den 10. bis Dienstag den 11. April, Nachmittags 1 Uhr.

- | | |
|----------------------------|--|
| N.M. 1 bis 4 Uhr: | Nr. 57 Hr. J. Kaufmann, Nr. 59 Hr. G. Schuber; |
| N.M. 4 bis 7 Uhr: | Nr. 61 Hr. G. Pfister, Nr. 63 Hr. H. Bernbard; |
| Nh. 7 bis 11 Uhr: | Nr. 64 Hr. W. Giffing, Nr. 66 Hr. G. Kandler; |
| N. 11 bis N. 7 Uhr (N.D.): | Nr. 25 Hr. L. Stephan, Nr. 33 Hr. G. Nagel, Nr. 35 Hr. G. Senoid, Nr. 36 |
| | Dr. G. Krauch; |
| N.M. 7 bis 10 Uhr: | Nr. 60 Hr. Th. Strelau, Nr. 72 Hr. J. Levinger; |
| N.M. 10 bis N.M. 1 Uhr: | Nr. 67 Hr. L. Dörle, Nr. 69 Hr. Th. Ulrich. |

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Da bei der heute in der Gantmasse des Sternwirths Karl Emil Kipp von Mühlburg vollzogenen Gasthofversteigerung der Schätzungspreis nicht erreicht wurde, so wird Tagfahrt zur zweiten und endgiltigen Versteigerung auf

Freitag den 14. April d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
in das Rathhaus in Mühlburg anberaumt und der Zuschlag ertheilt, auch wenn der Schätzungspreis von 10,000 fl. nicht erreicht werden sollte.
Dies wird unter Hinweisung auf die dies-

seitige Bekanntmachung vom 23. Februar d. J., Tagblatt Nr. 67, veröffentlicht.
Mühlburg, den 24. März 1871.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar Mathos.

Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Wittwers Anton Zörrex von Bulach wird der Erbvertheilung wegen die nachgenannte Hofraithe am **Mittwoch den 12. April d. J.,**
Früh 8 Uhr,
im Rathhause zu Bulach öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag

an das höchste Gebot unabhängig vom Schätzungspreis.

Lagerbuch Nr. 28.
Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung und 67 Ruthen Hofraithe und 50 Ruthen Garten neben Alois Braun III und Alois Bohner III.
Anschlag 1700 fl.
Mühlburg, den 14. März 1871.
Großh. Notar Mathos.

Wohnung zu vermieten.

Zu vermieten auf 23. Juli d. J.: eine **schöne, abgeschlossene**, zu Gasbeleuchtung eingerichtete **Wohnung** von 6-8 Zimmern mit 2 Terrassen, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Mansarde, Schwarzwaschkammer, gemeinschaftlicher Waschlüche, Bügelzimmer und Speicher. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Nowack.*

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 1, Eingang innerer Zirkel, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. *Kollenweg*

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Auf 23. April sucht eine neugegründete Beamtenfamilie eine **angenehme Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Küche, Keller u. Gefällige Offerten beliebe man sofort unter Chiffre K. M. 71 an das Kontor des Tagblattes zu richten.** *Melzer*

* Eine kinderlose Familie sucht eine Wohnung mit 2 Zimmern nebst Zugehör im westlichen Stadtheil **sogleich** oder auf 23. April zu mieten. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre M. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Leidner*

Es wird von zwei ordnungsliebenden Personen auf 23. Juli eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör zwischen der Ritter- und Kasernenstraße zu mieten gesucht; dieselbe dürfte sich auch in einem freundlichen Hinter- oder Seitenbau befinden. Gefällige Adressen mit Preisangabe beliebe man unter R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungsvermittlungsbureau

von **Wilhelm Gutekunst,**
19 Karl-Friedrichstraße 19.

Zu mieten werden gesucht: auf 23. April Wohnungen von 2-4 Zimmern; auf Juli Wohnungen in schöner Lage von 5-7 Zimmern.
Zu vermieten sind: auf sogleich oder 23. April Läden mit Wohnung; Wohnungen von 5, 6 und 7 Zimmern; möblirte Zimmer u. u. u.
Gefällige Offerten sieht entgegen:
2.2. **Der Unternehmer.**

Zimmergesuch.

* In der Nähe des äußeren Zirkels wird für 1. Mai ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter W. Z. zu hinterlegen.
Wankmüller

* Ein möbliertes Zimmer in Mühlburg wird gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben in der Handschuhfabrik Ellstätter & Cie.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern eine Stelle in Durlach, Sophienstraße 2.

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges, gefestetes Frauenzimmer sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle bei Familien oder älteren Herren zur Führung der Haushaltung. Geschlossene Couverts nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. A. entgegen. *Bücherfeld ab.*

Lebensversicherung.

B. 205/III. 3.3. Für eine alte österreichische Lebensversicherungs-Gesellschaft werden gegen hohe Provision Agenten gesucht, die gute Referenzen haben und Erfolge garantieren. (Für Lehrer sehr geeignet). Offerten beantwortet Herr Haupt-Agent **Rudolph Taylor** in Pforzheim.

Gesucht.

B. 202/III. **Instituteure und Monteurs für Singer & Grover & Baker Nähmaschinen, Dreher und Mechaniker.**
William Colshorn,
Bockenheim b. Frankfurt a. M.

Schuhmacher-Gesellen.

Vögler 12.6. Gute Arbeiter auf Herren- und Damenstiefel finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei **Otto Herz & Cie. in Mainz.**

Stellenanträge.

4.2. Geübte **Blumenmacherinnen** werden stets angenommen und gut bezahlt in der **Blumenfabrik von Geschw. Säutle,** Herrenstraße 44.

* Ein gefestetes, solides Frauenzimmer wird sogleich in eine **Trinkhalle** gesucht. Näheres bei **Karl Kusterer,** innerer Zirkel 24.

Lehrlings-Gesuche.

In unserm Materialwaaren-Geschäft en gros ist für einen wehlerzogenen jungen Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen, eine Lehrstelle frei. Der Eintritt könnte gleich nach Ostern geschehen.
Krämer & Kempf.

2.2. Ein junger Mensch aus der Stadt, welcher das **Schreiner**geschäft erlernen will, kann bei mir unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.
W. Oberst, Schreiner, Schützenstraße 15.

2.1. Für einen gesitteten jungen Menschen ist eine Lehrstelle offen unter billigen Bedingungen bei **Georg Ritzhaupt,** Hofconditor.

* 2.1. Ein braver junger Mensch, der Lust hat das **Möbeltapezier**-Geschäft zu erlernen, findet sofort eine Stelle bei **Karl Grieshaber,** Möbeltapezier, Waldstraße 11.

Ein Lehrling

zur Erlernung der franz. Handschuhmacherei wird unter günstigen Bedingungen in der Fabrik Ellstätter & Cie. in Mühlburg aufgenommen.

Lehrlings-Gesuch.

Ein gesitteter, junger Mensch findet eine Lehrstelle: Herrenstraße 23, bei Bilger, Zimmer- und Möbel-Tapezier.

Eine Schenkammer

sucht eine Stelle. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Auskunft durch Hebamme Frau **Christine Forscher** in Singen bei Wilsferdingen. *W. H. 2.2.*

Gesuch.

2.2. Ein 15jähriger Schüler einer Realschule, mit guten Kenntnissen ausgestattet, der die Handlung zu ergreifen wünscht, soll in einem größeren Detailgeschäft als Lehrling eintreten und bei seinem Dienstherrn Wohnung und Verköstigung erhalten. Einwige Angebote zur Aufnahme mit den Bedingungen wollen unter A. B. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *W. H. 2.2.*

Arbeits-Gesuch.

6.4. Ein aus Marseille vertriebener deutscher **Matrasenmacher** sucht Arbeit in seinem Fache in und außer dem Hause, besonders in Anfertigung und Aufarbeitung von Matrasen. Gütige Aufträge wollen **Stephanienstraße 34** im zweiten Stock abgegeben werden. *W. H. 2.2.*

Verloren

3.1. wurde Mittwoch den 5. April, Nachmittags, von einem aus dem Felde heimgekehrten Soldaten ein seine ganze **Vöhrung** mit circa 54 Gulden enthaltendes **Geldtäschchen.** Der Inhalt bestand in 1 Goldstück zu 40 und einem zu 5 Franken, 1 Fünfhalerschein, 1 Fünfguldenschein, 3 Kronthalern und gegen 11 Gulden in Zwei- und Einfrankstücken und etwas Münze. Der Finder wird inständig gebeten, das Täschchen nebst Inhalt gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Pferd-Verkauf.

* Ein Reitpferd, militärförmig, ist nebst Reitzzeug zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Langestraße 86.**

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Eine große Partie **Kanarienvögel** (Kahnen und Hennen) werden ganz billig verkauft. Näheres in der **Restaurations-Thiergarten.**

Zu verkaufen!
Herrschaftshäuser, Villas, Privat- und Geschäftshäuser!
Kleinere und größere Wohnhäuser!
(in und außerhalb der Stadt),
im Preise von 5000 bis 70,000 fl.,
durch Vermittlung des
Handelsagentur- und Commissionsgeschäftes
von **Franz Vertin Sohn.**

Privat-Bekanntmachungen.
Biscuits
aus der Fabrik von
Huntley & Palmers in Reading,
als:
— Gem —
— Nic-Nac —
— Pearl —
— Queen —
— Medium —
— Pic-Nic —
— Machine —
— Cracknel —
— Sponge Rusks —
— Albert —
— Vanille —
— Dessert —
— Mixed —
— Osborne —
— Combination —
— Napoleon —

empfehle
Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.
Die Thee-Handlung
von
Moritz Kahn,
Adlerstraße 13 b,
empfehle ihren selbst importirten, acht chinesischen Thee in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Champagner
von verschiedenen Häusern,
Deutsche Schaumweine
(Deutscher Kaiserwein)
empfehle in vorzüglichen Qualitäten
3.2. **Louis Lauer,**
12 Akademiestraße 12.

**Louis Kaufmann,
Conditior,**

Ludwigsplatz 59,
4.4. empfiehlt

Gefrorenes in jeder Art,
Crèmes, Gelées, blanc mangers etc.,
Auswahl in Corten, Kuchen,
Stück- und Dessertbäckereien,

feine Hefenteige,
Caffee- und Theebrod,
Merinken,

süßer Schlag- und Caffee-Nahm,
rohes Eis, zu jeder Zeit.

3.2.

1865r Rheinweine:

Riersteiner, Rauenthaler, Hoch-
heimer, Rüdesheimer, Marcobrun-
ner, Schloß Vollrathser, Dypen-
heimer Liebfrauenmilch, Schloß Jo-
hannisberger, Steinberger Cabi-
net, Marcobrunner Auslese, Jungel-
heimer, Aßmannshäuser empfiehlt

Louis Lauer,

12 Akademiestraße 12.

Köflund's Präparate.

(Preismedaille der Pariser Aus-
stellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel

in Extract-Form zur Schnellbereitung der
bewährten Suppe für Säuglinge durch ein-
saches Auflösen in warmer Milch. Bester
Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehl-
brei etc.

Köflund's Malz-Extract,

enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zuder.
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel
gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Ath-
mungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt
Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kin-
dern als Ersatz des Ledertbrans.

Preis per Flasche 30 fr.

Von diesen beiden nach mehrjähriger Er-
fahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten
als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet
sich Depot in der Apotheke von

Dr. C. Niegel, Herrenstraße 22.

Camphor

empfehlen **W. A. Schwaab,**
2.2. **E. Hauser's** Nachfolger.

China-Pommade,

vorzüglichstes Mittel gegen das Ausfallen
der Haare, das Loth 5 fr., empfiehlt
12.6. **Fried. Spelter.**

Wir erlauben uns, die Eröffnung unserer reichhaltigst aus-
gestatteten

Osternausstellung

hiermit anzuzeigen und zu deren Besuch ergebenst einzuladen.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten.

Unentbehrlich für die elegante Toilette!

Unerreichte Locken- und Haarkraus-Essenz

PALMA bietet Damen und Herren

Wien u. Paris. unübertreffliche Haltbarkeit prachtvoller elastischer Locken, so-
wie einen wellenförmigen, dauerhaften, glänzenden Haarkraus. à Flacon fl. 1. 20 kr.
Gen. Dep. bei Hrn. **Th. Brugier,** Carlsruhe, Waldstrasse 10. 3.2.

Grosser Ausverkauf.

Einer baldigen Geschäftsveränderung wegen beabsichtige ich, meine bekannten
großen Lager von

**Leinen- und Weißwaaren, Spitzen, Sti-
ckereien, Kleiderstoffen, Confections,
Seidenzeugen,**

welche neuerdings mit dem Neuesten assortirt wurden, in möglichster Bälde zu räumen,
und verkaufe ich deswegen von heute an zu den allerbilligsten Fabrikpreisen.

N. L. Homburger,

3.1. Langstraße 203.

Strohhut-Fabrik

F. Ludwig, Langstraße 141,

empfehlen das Neueste und Eleganteste in Herren-, Damen- u. Kinder-
hüten zu den billigsten Preisen in bedeutender Auswahl.

Ebenso empfehle eine Parthie zurückgesetzter Waare, die ich zu jedem
Preise ausverkaufe.

Getragene Hüte werden durch die Maschine nach den modernsten Formen
wie neu hergestellt.

Das Neueste und Feinste

in allen Sorten Blumen und Federn, sowie Blumenbestandtheilen empfiehlt

die Blumenfabrik von **Geschw. Häutle,**

6.3. Herrenstraße 44
(früher Dreans'sche Strohhutfabrik).

Mein Schuhlager

ist für die jetzige Jahreszeit vollständig sortirt, was ich
hiermit empfehlend anzeige.

Wilh. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2.



Nervöses Zahnweh
 wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen
 à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rhein., acht
 zu haben bei **H. Brunner**, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

Karlsruher Wasser
 von **F. Wolff & Sohn.**
 Dasselbe besteht aus den feinsten lebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Nieswasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfweh, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.
 Preis der ganzen Flasche 30 fr.
 Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.
 Von unserm ächten Karlsruher Wasser besteht hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.
Friedrich Wolff & Sohn.

Necht venet. Seife
 in 1/4 und 1/2 Pfund Stücken,
 6.4. **I. Naphta**
 in 1/4 und 1/2 Flacons
 empfehle, besonders Schweißereien, auf's Beste.
F. X. Weißbrod.
Fettseifen als: Rosen, Cibisch, Veilchen, 3 Stück zu 24 fr.,
Glycerinseife, durchsichtige, 3 Stück zu 24 fr. und höher,
Kräuterseife, aromatische, zu 15 fr. das Stück,
Mandelseife, 3 Stück 15 fr., das Duzend 54 fr.,
Rasierseife zu 15 fr. das Stück,
Schwefelseife zu 18 fr. das Stück,
Theerseife zu 12 fr. das Stück
 empfiehlt
 12.7. **Fr. Spelter.**

Bröner's Fleckenwasser, namentlich zum Waschen der Glace- und Schuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr. acht bei
Friedrich Wolff & Sohn.

*3.3. **Neueste Blumen, Federn und Brautkränze** empfiehlt in großer Auswahl billigt
S. Marx,
 Langestraße 60.

Neue Patentläden
 empfiehlt
Wilhelm Cillmanns,
 9.9. **Nemscheid.**
 Raasenstein & Vogler

Eine neue Sendung
Kleiderstoffe und Confections
 ist eingetroffen, und verlaufe solche zum **Fabrikpreis.**
 Aeltere Artikel zu herabgesetzten Preisen.
N. L. Homburger,
 4.4. Langestraße 203.

* Das neu eröffnete Magazin für fertige **Herrenkleidungsstücke** von **G. Naphtal**, 132 **Langestraße 132**, nächst der **Waldstraße**, verkauft sämtliche Artikel, die auf das **Eleganteste** angefertigt, um **40% billiger** als jeder Andere.

Alle Sorten Pelzwaaren werden zur Conservirung angenommen.
Anzeige und Empfehlung.
 Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich vom Militär zurückgekehrt bin und mein Lager in allen Sorten **Filz- und Strohhüten, Kappen u. s. w.** aufs Vollständigste nach den neuesten Moden wieder sortirt habe. Um gute Kundschafft zu gewinnen und schnellen Umsatz zu erzielen, verkaufe ich zu auffallend billigen Preisen.
 Achtungsvoll
 3.3. **C. A. Zenner, Kürschner,**
 41 Langestraße 41,
 dem Polytechnicum gegenüber.
 Alle Sorten **Stroh- und Filzhüte** werden schnell und billig gefärbt, gewaschen und modernisirt.
D. D.

Das Neueste
Musterhüten
 empfiehlt bestens
Henriette König,
 2.2. Steinstraße 11.

Das Pianoforte-Magazin
 von **Georg Trau Wittwe**
 4.2. **Karlsruhe** 100 Jähringerstraße **Heidelberg** 108 westl. Hauptstraße
 zeichnet sich durch große Auswahl ausgesucht guter Instrumente aus den berühmtesten Fabriken, wie: Steinway & Sons, R. Lipp, Kaim & Günther, G. Schwechten, W. Biese, C. Lockingen u. aus.
 Billigste Preise, mehrjährige Garantie und Eintausch alter Instrumente.
Vermiethung ausgezeichnete Instrumente, neue und gespielte, zu den billigsten Preisen.
 Auswärtige Aufträge werden gewissenhaft ausgeführt.

Filz- und Strohhüte, Kappen.



Schirmfabrik von **L. MÜLLER.**

Herrenstraße 20,
nähe der Langenstraße,
empfiehlt in größter Auswahl:

Sonnenschirme
von den geringsten bis zu den feinsten von
1 fl. 18 fr. bis 20 fl.
Kindersonnenschirme von 42 fr. an
NB. Schirme werden überzogen und reparirt.

3.3. **Communion-Kränze**
zur bevorstehenden 1. heiligen Communion em-
pfehle in schönster und reichster Auswahl bei
billigen Preisen
die Blumenfabrik von **Geschw. Säutle**,
Herrenstraße 44
(früher Drean'sche Strohhutfabrik).

Berliner Loose 1 fl. 45 fr.,
Mannheimer Loose 30 fr.,
Pforzheimer Loose 35 fr.
für die bereits angezeigten edlen Zwecke
habe wieder erhalten.
Conradin Haugel,
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Schuhe, Stiefel,
Pantoffel**
in Zeug und Leder für Da-
men und Kinder empfiehlt
billigst
L. Spies, Friedrichsplatz 8.

Anzeige und Empfehlung.
— Neue Herren- und Damen-
koffer, sowie Handkoffer und Holz-
koffer in allen Größen sind in großer
Auswahl zu haben in der Möbel- und
Kleiderhandlung von **Ferdinand Holz**,
Zähringerstraße 25.

Kunst- und Handschuhwascherei.
*6.6. Militärhandschuhe werden nach Ras-
seler Art schön und geruchlos gewaschen, wobei
das Leder zart und weich erhalten wird, sowie
Glacé, dänische und Waschleder in allen Farben;
ferner werden Herren- und Frauenkleider in
allen Farben gewaschen: Langestraße 233 im
Hinterhaus. **Frau Dengler.**

**Blühende Pflanzen,
Bouquets und Kränze**
empfiehlt die Handelsgärtnerei
von **Ch. Wilfer**,
Verkaufsort: Ecke der Erbprinzen- und Karlsstr.

Anzeige.
*2.2. Kirchenwasser, Zwetschgenwasser, Zeller
und Affenthaler Rothwein und verschiedener
Tischwein ist jeden Tag gut und billig flaschen-
weise zu haben alte Waldstraße 30 im 2.
Stock bei **H. Börd.**

6.4. **Dr. Pattison's Gichtwatte**
das bewährteste Heilmittel gegen **Gicht und Rheumatismen** aller Art, als: Gesicht-,
Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und
Lendenweh u. s. w. In Paketen zu **30 Fr.** und halben zu **16 Fr.** bei **W. L.**
Schwaab, Karl Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19. *Haasenstein & Vogler.*

Muhrkohlen.
Ein Schiff mit bestem Fettschrot und ächten Schmiedekohlen ist für
mich in Leopoldshafen eingetroffen.
Ich halte mich zu geneigten Aufträgen unter Zusicherung billigster Preise bestens
empfohlen.

Friedrich Urci, Zähringerstraße 76.
Gefällige Aufträge nehmen noch entgegen:
Herr **W. Wickel**, Kronenstraße 13,
" **St. Birsner**, Herrenstraße 35.

3.1. **Muhrere Steinkohlen,**
aus besten Schmiedegries- und vorzüglichen, stickreichen Fettschrott-
kohlen bestehend, sind soeben wieder per Schiff in Marau für mich eingetroffen
und werden bis zum **15. d. M. direct ab Schiff** zu möglich billigen
Preisen verkauft von
Wilh. Werntgen,
vor dem Ettlinger- resp. Karlsthor.
NB. Gefällige Aufträge nehmen auch an:
Herr **F. X. Weißbrod**, Kreuzstraße 12,
" **K. Frdr. Nupp**, Waldstraße 91,
" **Gottlieb Mayer**, Schützenstraße 20.

Leopoldshafen. Muhrkohlen
Fettschrot und Schmiedekohlen guter Qualität empfiehlt aus dem
Schiff zu möglichst billigem Preis
Philipp Bomberg.
Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
die Herren: **W. Gerwig**, Waldstraße 36,
Ferd. Strauß, Langestraße 113,
Fried. Schmidt, Zähringerstraße 1,
C. Wiest, Erbprinzenstraße 16,
Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

Marau. Muhrkohlen.
Eine Schiffsladung bestes Muhrfetttschrot ist eingetroffen und empfehlen
wir solches ab Schiff zu billigstem Preise.
Birnbacher, Kunz & Cie.
Kontor: Hirschstraße 33.
Gefällige Aufträge nehmen für uns entgegen:
Herr **Conradin Haugel**, Langestraße 139,
" **Friedrich Waisch**, Ludwigsplatz,
" **Jul. Bodenweber**, Gasanenstraße 2. 3.3.

Bierbrauerei Kröner.
Ostermontag den 10. April,
Musikalische Production,
gegeben von der Gesellschaft Schucker, unter Mitwirkung des Concertisten
Herrn **Franz Schneider** aus Mannheim.
Anfang 4 Uhr.

Mühlburg.

Geschäfts-Empfehlung.

64. Unterzeichneter empfiehlt sich fortwährend im Anfertigen aller Sorten Rohr-, Stroh- und Polsterstühle geschmackvoll und gut gearbeitet.

Alle Sessel werden gut und dauerhaft geflochten und reparirt zu den billigsten Preisen.

Johann Fischer,

Sesselmacher in Mühlburg Nr. 132.

Niederlage bei Herrn Fayh, große Herrenstraße 6 in Karlsruhe.

Café Bauer

empfehl

Lagerbier.

Todesanzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Mann Hubert Hagenbüchle, beim kath. Oberstiftungsrathe, heute nach 6 wöchentlichem schweren Leiden, mit den hl. Sterbsakramenten versehen, gestorben ist.

Karlsruhe, den 7. April 1871.

Katharina Hagenbüchle.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. April. II. Quart. 51. Abonnementsvorstellung. Norma. Oper in 2 Aufzügen. Musik von Bellini.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 9. April. Theater in Baden. Zum ersten Male: Eine Familie. Original-Schauspiel in 5 Akten und einem Nachspiel von Charlotte Birch-Pfeffer.

Montag den 10. April. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Undine. Romantische Zauberoper in 5 Aufzügen. Nach Fenoué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Bühnenbild: Herr Rieck, vom Stadttheater in Augsburg, als Gast.

Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr.

Dienstag den 11. April. II. Quart. 52. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: Der Puls. Lustspiel in 2 Akten von Babe. Hierauf: Der Kurmärker und die Vi-carde. Genrebild in 1 Akt von Louis Schneider. Hierauf, zum ersten Male: Splitter und Balken. Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser. Zum Beschluß, zum ersten Male: Vater Kurmärker und Mutter Vi-carde. Genrebild in einem Akt von Robert Jonas.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Mittwoch den 12. April. Theater in Baden. Fidelio. Oper in zwei Akten von Beethoven.

3.1.

Empfehlung.

Vom Feldzug zurückgekehrt, zeige ich ergebenst an, daß ich mein Geschäft wieder eröffne und bitte um geneigten Zuspruch.

Gustav Mees, Blechnernmeister, 38 Spitalstraße 38.

Herbei! Herbei! Herbei!

Geiger's Crinkhalle.

Ostermontag,

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr. — Eintritt: Herren 6 kr., Damen 3 kr.

Zwei außerordentliche

Lach-Soiréen

der Münchner Singspielhalle-Gesellschaft

A. Deininger,

Couplettsänger Knoller, Scoubrette Frau Deininger.

Auftreten der beiden Duettfänger in ihren neuesten politisch-komischen Duetten.

Besonders zu bemerken ein Preis-Intermezzo:

Die Kriegsbilder vom Jahre 1870 und 1871.

Ein afrikanischer Turkos im Nationalkostüm. — Ein Deutschland soll es

sein, Lied mit Chor. — Ein scheidender Landwehrmann.

Auf Verlangen: Zwei tapfere Baiern vom Regiment.

Viele ganz neue Piecen.

Wer lachen will, der komme.

Im großen Schoppen

(Maximiliansau).

Sonntag den 9. April

I. Grosses National-Concert,

gegeben von der renommirten Innsbrucker Singspiel-Gesellschaft Peter, bestehend aus 3 Herren, und 2 Damen.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 kr.

Montag den 10. d. M.

in der Schuberg'schen Gartenhalle.

Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 6 kr., Damen 3 kr.

NB. Programm neu und zeitgemäß, jeden Abend mit neuen Einlagen.

Friedrich Kiefer,

Schreiner in Mühlburg,

empfehl sein reich assortirtes Möbelmagazin in allen Sorten vorräthiger Möbel, sowie gepolsterte Kanapees, Bettroste, Kopfhaar- und Seegrasmatrassen; alles zum äußerst billigen Preis. — Auch wird ein Lehrling angenommen.

4.3.

Wiener Schuh-Lager.

Wir machen hiermit die Anzeige, daß wir ein bedeutendes Wiener Schuh-Lager für Herren und Damen eröffnet haben. Solide, elegante Arbeit und billige Preise werden zugesichert. Achtungsvoll

Gebrüder Landauer,

Langestraße 104.

6.5.

Coaksbestellungen für 1871/72.

3.2. In Anbetracht der sehr gesteigerten Nachfrage nach Coaks zur Ofenheizung ersuchen wir Alle, welche vom 1. Juni d. J. bis einschließlich April 1872 Coaks von uns zu beziehen wünschen, ihren annähernden Bedarf schon im Laufe dieses Monats fest bei uns zu bestellen, da es nur dann möglich ist, den Herren Verbrauchern rechtzeitig ihren Bedarf zu decken, während die Ausführung später einlaufender Bestellungen zweifelhaft ist. Bedingungen und Anmeldebogen für diese Coakslieferungen können auf unserem Bureau in Empfang genommen werden, auch senden wir dieselben auf schriftliche Anzeige der Herren Verbraucher in die betreffenden Wohnungen. Karlsruhe, den 5. April 1871.

Städt. Gaswerk Karlsruhe.

2.1.

Café Beh

empfehl eine neue Sendung

Lagerbier,

welches von jetzt ab fortwährend verzapft wird.

Mühlburg.

* Bei Unterzeichnetem findet Ostermontag den 10. d. M. Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet **Sagner, zum Sternen.**

Mühlburg.

* Bei Unterzeichneter findet Ostermontag den 10. d. M. Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet **Wittwe Gerner, zur Blume.**

Amalienbad Durlach.

Gartenwirthschafts-Eröffnung.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß seine Gartenwirthschaft heute eröffnet wird, zu deren Besuch er unter Versicherung reeller und prompter Bedienung freundlichst einladet.

K. Weiss.

N.S. Ostermontag findet Tanzbelustigung statt.

Wegen des heil. Osterfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.

Museum.

Der auf Dienstag den 11. d. M. angekündigte Familienabend findet **Mittwoch den 12. d. M. statt.** Die Gallerien bleiben geschlossen. Der Vorstand.

Gottesdienst. — 9. u. 10. April 1871.

Ostersonntag.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Stadtkirche (Abendmahl):

Vorm. 110 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

(Die Vorbereitung zum heil. Abendmahl findet Samstag Nachmittag um 2 Uhr statt.)

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zittel.

Kleine Kirche (Abendmahl):

Vorm. 19 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Längin.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Vorm. 1/2 12 Uhr: Kinder-Gottesdienst: Hr. Hofprediger Doll.

Dionysienhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst: Spitalstraße 29,

Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang innerer Hof), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr:

Hr. Prediger Rodemeyer.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10 1/2 a. m. — Rev. D. Hechler.

Ostermontag.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Helbing.

Stadtkirche, Vorm. 110 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Kleine Kirche, Vorm. 19 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Köstner.

Frühdehanskirche (Abendmahl), Vorm. 11 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Chöre der Gräfin Hofkirchenmusik.

Ostersonntag.

1. Der 100ste Psalm „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

2. „Ich weiß, daß mein Erlöser lebt“, Choral motette von Joh. Mich. Bach.

3. „Ehre sei Gott in der Höhe“, großes Gloria von Demetrius Wortmannsky.

Ostermontag.

1. „Wie herrlich ist die neue Welt“, Choral von J. S. Bach.

2. „Freut euch, ihr Christen, frohlocket“, Ostergesang von Anton Lotti.